

Germany-Düsseldorf: Engineering design services

OJ S 134/2023 14/07/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Postal address: Geb. 16.11. Raum 03.26, Universitätsstr. 1

Town: Düsseldorf

NUTS code: DEA11 Düsseldorf, Kreisfreie Stadt

Postal code: 40225

Country: Germany

Contact person: Zentraler Einkauf - Geb. 16.11

E-mail: einkauf@hhu.de

Telephone: +49 211/81-15910

Fax: +49 211/81-12092

Internet address(es):

Main address: <https://www.hhu.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYQY15LCBRPT/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYQY15LCBRPT>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Education

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Fachplanung Technische Ausrüstung

Reference number: 2023-HHU-LUE/714

II.1.2. Main CPV code

71320000 Engineering design services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Sanierung einer Büroimmobilie der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf (HHU)
Fachplanung Technische Ausrüstung: Anlagengruppen 1-6 + 8,
LP 1-9 gem. §§55 HOAI 2013

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71300000 Engineering services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA11 Düsseldorf, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf Merowingerstraße
111-113 40225 Düsseldorf

II.2.4. Description of the procurement

Die HHU plant die Sanierung eines Bürogebäudes in Düsseldorf-Bilk, welches sich mit 3.700 m2 BGF über ein 1.400m2 großes Grundstück erstreckt.

Das leerstehende Gebäude wurde zwischen 1973 und 1975 erbaut und zwischen 1980 und 1982 saniert und wesentlich erweitert. Es verfügt über 5 oberirdische Geschosse sowie über eine Tiefgarage und wurde in Stahlbetonskelettbauweise mit Beton-Vorhangsfassade mit Klinkerriemchen errichtet.

Das Raumprogramm mit 2.100m2 Nutzungsfläche umfasst Büroflächen für die juristische Fakultät und die wissenschaftliche Einheit Informatik der HHU sowie ein Schulungsraum, 2 barrierefreie Büros und ein Pausenraum zur gemeinsamen Nutzung.

Das Gebäude soll einer Kernsanierung unterzogen werden. Die technischen Anlagen sind komplett zu erneuern.

Die HHU orientiert sich bei der Sanierung an den Vorgaben der klimaneutralen Landesverwaltung NRW mit dem Ziel, den energetischen Standard "Effizienzgebäude 55" zu erreichen. Sie nimmt dabei auch gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG) ihre Vorbildfunktion als öffentliche Hand bei der Einsparung von Energie und Nutzung erneuerbarer Energien bei grundlegenden Renovierungen von Bestandsgebäuden wahr.

Erste Bestandsuntersuchungen wie eine orientierende Schadstoffuntersuchung sowie eine Befahrung der Schmutz- und Regenwasser-Grundleitungen wurden durchgeführt.

Eine entsprechende Schadstoffsanierung soll vor der eigentlichen Baumaßnahme durchgeführt werden. Für die erforderlichen Leistungen (Planung, Ausschreibung und Bauleitung) der vorgezogenen Schadstoffsanierung mit Teilentkernung läuft aktuell das Vergabeverfahren.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2024 End: 31/12/2026

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3Maximum number: 5Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit, Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:

1.) Umsatz für die entsprechenden Dienstleistungen in Euro (netto) im Mittel der letzten 3 Geschäftsjahre 2020-2022: 20%

2.) Referenzen Fachplanung Technische Ausrüstung: 80%

Die Einzelheiten zu den Auswahlkriterien können der Datei „1.0

_Teilnahmebedingungen+Bewertung-d.Eignung" entnommen werden.

Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl auch nach objektiver Auswahl zu hoch, erfolgt die Auswahl durch Losentscheid.

Nach Auswertung der Bewerbungen wird die o.g. Zahl der Bewerber aufgefordert ein Angebot einzureichen und zum Verhandlungstermin eingeladen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Zur Bewerbung zugelassen sind in den Mitgliedstaaten des europäischen Wirtschaftsraums ansässige Ingenieure/Ingenieurinnen, die nach dem geltenden Landesrecht Nordrhein-Westfalen berechtigt sind, die entsprechende Berufsbezeichnung zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden.

Ist in dem jeweiligen Herkunftsstaat die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen, wer über ein Diplom, Prüfzeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG und Richtlinie 89/48/EWG gewährleistet ist.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Die finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit wird mit 20 % gewichtet und ist mittels Teilnahmeantrag durch die Erklärung über den Umsatz des Bewerbers im Bereich Fachplanung Technische Ausrüstung in den Geschäftsjahren 2020-2022 gemäß § 45 (4) Nr. 4 VgV nachzuweisen.

Weiteres Kriterium ist die Höhe der spätestens im Auftragsfall abzuschließenden Berufshaftpflichtversicherung (Ausschlusskriterium ohne Wertung).

Minimum level(s) of standards possibly required:

Der durchschnittliche Umsatz der entsprechenden Leistungen in den Geschäftsjahren 2020-2022 muss mindestens 150.000 EUR brutto betragen.

Der Mindestumsatz kann bei einer Bewerbergemeinschaft von allen Mitgliedern gemeinsam erbracht werden. Gleiches gilt für andere Unternehmen bei Eignungsleihe gemeinsam mit dem Bewerber.

Der Bewerber muss spätestens im Auftragsfall zur Sicherung etwaiger Ersatzansprüche aus dem abzuschließenden Vertrag eine gültige, marktübliche und angemessene Berufshaftpflichtversicherung mit den nachfolgend genannten Mindestdeckungssummen nachweisen, die während der gesamten Laufzeit des Auftrags beibehalten wird:

Für Personenschäden und sonstige Schäden über jeweils 2.000.000 Euro. Die Maximierung der Ersatzleistung muss mindestens das Zweifache der Deckungssumme betragen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Die technische und berufliche Leistungsfähigkeit ist gem. § 46 (3) Nr. 1 VgV über vom Bewerber seit dem 01.05.2013 bereits bei Referenzobjekten erbrachte vergleichbare Leistungen nachzuweisen.

Die Referenzen werden mit 80 % gewichtet.

Weiteres Kriterium ist die Mitarbeiterzahl bezogen auf festangestellte Ingenieure (Ausschlusskriterium ohne Wertung).

Minimum level(s) of standards possibly required:

Der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft muss spätestens seit Beginn des Geschäftsjahres 2020 mindestens drei festangestellte Ingenieurinnen / Ingenieure durchgängig beschäftigen; Geschäftsführer / Büroinhaber, welche ebenfalls Ingenieure sind, dürfen mit hinzugezählt werden.

Die Anforderung kann bei einer Bewerbergemeinschaft von allen Mitgliedern gemeinsam erfüllt werden. Gleiches gilt für andere Unternehmen bei Eignungsleihe gemeinsam mit dem Bewerber.

Es sind mindestens 3 Referenzen einzureichen, welche die folgenden Mindestanforderungen erfüllen.

Maximal können 4 Referenzen eingereicht und gewertet werden.

Die Abgabe von 4 Referenzen ist aufgrund der Durchschnittsbildung jedoch nur dann sinn-voll, wenn Mindestanforderungen nicht über 3 Referenzen nachgewiesen werden können.

Eingereichte Referenzen müssen vom Bewerber / den Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft verantwortlich bearbeitet worden sein. Soll ein anderes Unternehmen zwecks technischer + beruflicher Eignungsleihe beauftragt werden, müssen die für ihn eingereichten Referenzen durch sein Unternehmen verantwortlich bearbeitet worden sein.

Mindestanforderungen an jede Referenz:

- 1.) Der Abschluss der Leistungsphase 5 muss zwischen Mai 2013 und dem Zeitpunkt der Bewerbung liegen
- 2.) Mindestens Honorarzone II im Sinne des § 56 (3) HOAI
- 3.) Mindestens die Leistungsphasen 5 - 8 nach §55 HOAI müssen erbracht und abgeschlossen sein.
- 4.) Die erbrachten Leistungen müssen für mindestens 3 Anlagen aus den Anlagen-gruppen 1-6 + 8 erbracht sein.

Mindestanforderungen, die über die Referenzen mindestens einmal nachzuweisen sind:

- 1.) Die Leistungsphasen 2 und 3 nach §55 HOAI müssen zudem erbracht und abgeschlossen sein.
- 2.) mind. 1.200 qm Nutzungsfläche (nach DIN 277)
- 3.) mind. 900.000 EUR anrechenbare Kosten (netto) bezogen auf die 400 (nach DIN276)

- 4.) öffentlicher Auftraggeber oder Zuwendungsbescheid, durch den der Auftraggeber an die Vergabevorschriften gebunden ist für die LPH 6-7 unter Anwendung der gesetzlichen Verordnungen wie VgV, VOB-A
- 5.) Bauen im Bestand
- 6.) Bürogebäude
- 7.) Die erbrachten Leistungen müssen für mindestens 4 Anlagen aus den Anlagengruppen 1-6 + 8 erbracht sein.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:
Siehe Ziffer III 1.1

III.2.2. Contract performance conditions

Verpflichtung zum Abschluss einer Berufshaftpflichtversicherung zur Sicherung etwaiger Ersatzansprüche aus dem abzuschließenden Vertrag mit den nachfolgend genannten Mindestdeckungssummen und Verpflichtung, diese während des gesamten Auftrags beizubehalten: 2.000.000 EUR für Personenschäden und 2.000.000 EUR für sonstige Schäden. Die Maximierung der Ersatzleistung muss mindestens das Zweifache der Deckungssumme betragen. Ein entsprechender Nachweis ist auf Verlangen des Auftraggebers im Auftragsfall vorzulegen.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 14/08/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 11/09/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

VI.3. Additional information

Nach Auswertung der Bewerbungen werden mind.3 und max. 5 Bewerber aufgefordert, ein Angebot einzureichen und zum Vorstellungs- und Verhandlungsgespräch eingeladen. Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl auch nach objektiver Auswahl zu hoch, erfolgt die Auswahl durch Losentscheid.

Die Einzelheiten zu den Auswahlkriterien können der Datei „1.0 _Teilnahmebedingungen+Bewertung-d.Eignung“ entnommen werden.

Zuschlagskriterien in der 2. Verfahrensstufe:

1. Qualifikation der Projektverantwortlichen (Projektleitung und Bauleitung) 65%

1.1 Berufserfahrung 30%

1.2 Referenzen 35%

2. Angebot 20%

3. Projektanalyse im Vorstellungs- und Verhandlungsgespräch 15%

Für die Projektverantwortlichen (Projektleitung und Bauleitung) sind jeweils mindestens 2 Referenzen einzureichen, welche die jeweiligen Mindestanforderungen erfüllen. Siehe Datei 2.1_Mindestanforderungen+Bewertung. Sie müssen jeweils über mindestens 3 Jahre Berufserfahrung in ihrem jeweiligen Aufgabenbereich verfügen.

Bekanntmachungs-ID: CXS7YYQY15LCBRPT

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

Telephone: +49 221-1472889

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

Telephone: +49 221-1472889

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

Telephone: +49 221-1472889

VI.5. Date of dispatch of this notice

11/07/2023